

3. Kapitel: Europäisches Umweltrecht

1. Hauptteil: Grundlage und Entstehung des Europäischen Umweltrechts

1. Abschnitt: Rechtsgrundlagen des Europäischen Umweltrechts

§ 50 Primärrecht

A. UMWELTRECHTLICHE REGELUNGEN IM EUV

I. Art. 3 Abs. 3 Unterabsatz 1 Satz 2 EUV: Unionsziel „hohes Maß an Umweltschutz“

1. Inhalt der Zielnorm

2. Charakter und Bedeutung der Zielnorm

3. Verhältnis zu anderen Zielnormen

II. Art. 3 Abs. 5 Satz 2 EUV: Unionsziel „Nachhaltige Entwicklung“

1. Inhalt der Zielnorm

2. Charakter und Bedeutung der Zielnorm

B. UMWELTRECHTLICHE REGELUNGEN IM AEUV

I. Art. 4 Abs. 2 Buchstabe e) AEUV: Geteilte Zuständigkeit im Bereich des Umweltschutzes

1. Inhalt der Kompetenzregelung

2. Bedeutung und Charakter der Kompetenzregelung

3. Konkretisierung durch Art. 191 ff. AEUV

II. Art. 11 AEUV: „Querschnittsklausel“

1. Inhalt der Querschnittsklausel

2. Charakter der Querschnittsklausel

3. Bedeutung und Wirkung der Querschnittsklausel

III. Art. 114 Abs. 3 und 4 AEUV: Rechtsangleichungsklauseln

*1. Inhalt der Vorschriften zur Rechtsangleichung im
Binnenmarkt*

2. Bedeutung und Charakter

3. Grenzen

IV. Art. 191 ff. AEUV: Umweltpolitik der EU

1. Inhalt der Regelungen des Titels XX. des AEUV

2. Charakter

3. Bedeutung

4. Grenzen

V. Art. 194 AEUV: Energiepolitik als Umweltschutz?

1. Inhalt der Regelungen des Titels XXI. des AEUV

2. Charakter

3. Bedeutung

4. Grenzen

5. Verhältnis zu Titel XX.

C. UMWELTRECHTLICHE REGELUNGEN IN DER GRUNDRECHTE-CHARTA

I. Art. 37 Grundrechte-Charta

1. Inhalt

2. Charakter

3. Bedeutung

4. Grenzen

II. Sonstige Bestimmungen der Grundrechte-Charta mit Bedeutung für den Umweltschutz

III. Reform und Weiterungen des europäischen Grundrechtsschutzes: das prozedurale Umweltgrundrecht

§ 51 Sekundärrecht

A. VERORDNUNGEN

I. Charakter

II. Verordnungen mit umweltrechtlicher Regelungstendenz (im Überblick)

B. RICHTLINIEN

C. BESCHLÜSSE

D. PROGRAMME

E. STELLUNGNAHMEN UND EMPFEHLUNGEN

2. Abschnitt: Setzung des Europäischen Umweltrechts

§ 52 Rechtsetzungskompetenz der Union

A. KOMPETENZTITEL

I. Ausgangspunkt: Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung

II. Kompetenztitel auf dem Feld des Umweltschutzes

1. Art. 191 ff. AEUV

2. Art. 114 AEUV

3. Sonstige Kompetenztitel

III. Kompetenzergänzungsklausel, Art. 352 AEUV

B. ABGRENZUNG DER KOMPETENZTITEL

I. Einführung

1. Notwendigkeit der Abgrenzung

3. Konsequenzen

II. Abgrenzung von Umweltschutz- und Binnenmarktkompetenz

1. Unterschiede und Gemeinsamkeiten beider Kompetenztitel

2. Abgrenzungsversuche

3. Vorrangtheorien

III. Abgrenzung der Umweltschutzkompetenz zu anderen Kompetenztiteln

1. Umweltschutz und Verkehr

2. Umweltschutz und Handelspolitik

C. CHARAKTER UND STRUKTUR DER KOMPETENZTITEL

§ 53 Rechtssetzungsverfahren

A. EINFÜHRUNG

B. ORDENTLICHES GESETZGEBUNGSVERFAHREN

C. MITENTSCHEIDUNGSVERFAHREN

D. NACHGEORDNETE RECHTSSETZUNG (TERTIÄRES UNIONSRECHT)

3. Abschnitt: Unionsrechtliches Umweltrecht und nationales Umweltrecht

§ 54 Fehlendes Unionsrecht: Das Recht der Mitgliedstaaten zur Setzung originären nationalen Umweltrechts

A. VORAUSSETZUNG FÜR DIE SETZUNG ORIGINÄREN NATIONALEN UMWELTRECHTS

B. GRENZEN ORIGINÄREN NATIONALEN UMWELTRECHTS

I. Nationales Umweltrecht und Warenverkehrsfreiheit

II. Nationales Umweltrecht und Dienstleistungsfreiheit

III. Sonstige unionsrechtliche Grenzen

§ 55 Schutzverstärkendes nationales Umweltrecht

A. RECHTSGRUNDLAGEN FÜR DIE SETZUNG SCHUTZVERSTÄRKENDEN NATIONALEN UMWELTRECHTS

I. Erste mögliche Rechtsgrundlage: Art. 193 AEUV

II. Zweite mögliche Rechtsgrundlage: Art. 114 AEUV

B. VORAUSSETZUNG UND GRENZEN DES SCHUTZVERSTÄRKENDEN NATIONALEN UMWELTRECHTS

I. Voraussetzungen und Grenzen des Art. 193 AEUV

II. Voraussetzungen und Grenzen des Art. 114 AEUV

III. Allgemeine unionsrechtliche Grenzen

§ 56 Unionsrechtumsetzendes nationales Umweltrecht

A. GRUNDLAGEN DER UMSETZUNGSPFLICHT DER MITGLIEDSTAATEN

B. UMSETZUNGSFÄHIGE UND UMSETZUNGSBEDÜRFTIGE UNIONSRECHTSAKTE

I. Überblick über Unionsrechtsakte auf dem Feld des Umweltrechts

II. Implementierung durch Rechtsetzung - insbesondere die Umsetzung von Richtlinien

III. Implementierung durch Verwaltungsvollzug: insbesondere die Umsetzung von Verordnungen und umgesetzten Richtlinien

C. FOLGEN VON UMSETZUNGSDEFIZITEN

2. Hauptteil: Ziele, Prinzipien und Berücksichtigungsgebote des Europäischen Umweltrechts

1. Abschnitt: Ziele des Europäischen Umweltrechts

§ 57 Der Zielkatalog des Art. 191 Abs. 1 AEUV

§ 58 Das Ziel der nachhaltigen Entwicklung , Art. 3 Abs. 3 S. 2 und Abs. 5 S. 2 EUV, Art. 11 AEUV

2. Abschnitt: Prinzipien des Europäischen Umweltrechts

§ 59 Grundlagen

A. ÜBERBLICK ÜBER DIE PRINZIPIEN

B. CHARAKTER DER PRINZIPIEN

C. KATEGORIEN VON PRINZIPIEN

§ 60 Das Vorsorgeprinzip

A. BEDEUTUNGSEBENEN

B. INHALT DES PRINZIPS

C. KONSEQUENZEN

§ 61 Das Vorbeugungsprinzip

§ 68 Das Ursprungsprinzip

§ 69 Das Verursacherprinzip

§ 70 Das Kooperationsprinzip

§ 71 Weitere Prinzipien?

3. Abschnitt: Berücksichtigungsgebote des Europäischen Umweltrechts

§ 72 Erscheinungsformen von Berücksichtigungsgeboten

3. Hauptteil: Instrumente und Akteure des Europäischen Umweltrechts

§ 73 Instrumente

A. ÜBERBLICK

B. PLANUNGSRECHTLICHE INSTRUMENTE

C. INSTRUMENTE DER DIREKTEN VERHALTENSSTEUERUNG – ADMINISTRATIVE KONTROLLINSTRUMENTE

D. INSTRUMENTE DER INDIREKTEN VERHALTENSSTEUERUNG

E. INSTRUMENTE DES KONSENSUALEN ZUSAMMENWIRKENS MIT PRIVATEN

F. EIGENVORNAHME DER UNION UND DES STAATES

§ 74 Akteure

A. ÜBERBLICK

B. EINZELNE WICHTIGE AKTEURE DER UNION

I. Die Kommission

II. Der Rat

III. Das Europäische Parlament

IV. Der Wirtschafts- und Sozialausschuss der Regionen

V. Die Europäische Umweltagentur

VI. Der EuGH

C. PRIVATE AKTEURE

I. Der einzelne Private

II. Verbände und Interessenvereinigungen

4. Hauptteil: Sekundärrechtliche verfahrens- und materiellrechtliche Regelungen des Europäischen Umweltrechts – Allgemeiner Teil

§ 75 Überblick

A. GEREDELTE BEREICHE

B. NICHTGEREGELTE BEREICHE

§ 76 Regelungen zur Umweltverträglichkeitsprüfung

§ 77 Regelungen im Bereich Umweltinformation

§ 78 Regelungen im Bereich des Verfahrensrechts, insbesondere der Anlagenehmigung

§ 79 Regelungen im Bereich der Umwelthaftung

5. Hauptteil: Sekundärrechtliche Verfahrens- und materiellrechtliche Regelungen des Europäischen Umweltrechts – Besonderer Teil

§ 80 Überblick

A. GEREDELTE BEREICHE

B. NICHTGEREGELTE BEREICHE

§ 81 Ausgewählte geregelte Bereiche nach Sachmaterien

A. REGELUNGEN IM BEREICH DES NATURSCHUTZRECHTS

B. REGELUNGEN IM BEREICH DES GEWÄSSERSCHUTZRECHTS

C. REGELUNGEN IM BEREICH DES LUFTREINHALTERECHTS

D. REGELUNGEN IM BEREICH DES LÄRMSCHUTZRECHTS

E. REGELUNGEN IM BEREICH DES ABFALLRECHTS